

Girls' Day bei Hekatron

# Mädchen und Technik

**Am Girls' Day nutzten einige Schülerinnen die Gelegenheit, in die technischen Berufe bei Hekatron hineinzuschnuppern. Dabei stellten sie fest, wie faszinierend Technik sein kann und wie viel Spaß sie macht.**

Der 22. April 2010 gehörte bei Hekatron den Mädchen. Zehn Schülerinnen besuchten im Rahmen des bundesweiten Girls' Day das Unternehmen und nutzten die Gelegenheit, einen Eindruck von den technischen Berufen in der Elektronikindustrie zu gewinnen. „Mädchen denken oft, dass Tätigkeiten in der Technik nichts für sie sind, ohne die tatsächlichen Berufsinhalte zu kennen“, sagt Hansjörg Schopferer, Ausbildungsleiter für die technischen Berufe bei Hekatron. „Von den Schulabgängern, die sich bei uns um technische Ausbildungsplätze in der HTG bewerben, sind gerade einmal zwei bis fünf Prozent weiblich.“

## Spannende Welt der Elektronik

Die Teilnehmerinnen des Girls' Day erleben bei Hekatron, dass Technik sehr viel Spaß macht und dass Mädchen handwerklich durchaus geschickt sind. Nach einer kurzen Sicherheits- und ESD-Einweisung stand zunächst ein Firmenrundgang auf dem Programm. Anschließend zeigten Auszubildende von Hekatron, die den gesamten Girls' Day organisierten,

**Girls' Day**  
Mädchen-Zukunftstag



**Beim Girls' Day konnten sich die Schülerinnen im Löten versuchen (oben). Indem sie sich berührten und damit den Stromkreis schlossen, überprüften sie, ob der gebaute Vogeltester auch funktioniert (links).**



Verblüffendes aus der Elektronik, zum Beispiel den magischen Galgen – ein Feuerzeug bringt eine Glühbirne zum Leuchten, durch Pusten geht sie wieder aus – oder das elektronische Glücksrad, das die Auszubildenden für die Messe i+e 2009 gebaut hatten.

## Ziel: Erhöhung des Frauenanteils

Höhepunkt war der Bau eines Vogeltesters. Die Mädchen fertigten selbstständig eine elektronische Schaltung, mit der sich

überprüfen lässt, ob jemand einen Vogel hat.

Hekatron nahm erstmals am jährlich stattfindenden Girls' Day teil. „Wir möchten bei den Mädchen frühzeitig das Interesse für Technik wecken und ihnen die Möglichkeit geben zu erleben, wie abwechslungsreich die technischen Berufe sind“, so Hansjörg Schopferer. Langfristig soll sich dadurch die Zahl der Bewerberinnen für technische Ausbildungsberufe erhöhen. Denn Studien haben gezeigt, dass Entwicklungsteams, die aus Männern und Frauen bestehen, erfolgreicher sind. Hansjörg Schopferer erklärt das so: „Frauen bringen einfach andere Denk- und Sichtweisen ein. Diese neuen Impulse wirken sich positiv auf die Arbeitsergebnisse aus.“ Es braucht also mehr Frauen wie Petra Riesterer, Brigitte Spreitzer-Ebbinghaus und Birgit Frank. Diese drei sind derzeit die einzigen weiblichen Diplom-Ingenieure, die im Geschäftsbereich Entwicklung für Hekatron tätig sind.

**Zehn Schülerinnen schnupperten am 22. April 2010 in die Welt der technischen Berufe bei Hekatron. Organisiert wurde der Girls' Day von den Auszubildenden.**



**Impressum** Trend ist die Mitarbeiterzeitung von Hekatron Vertriebs GmbH und Hekatron Technik GmbH. Gedruckt auf chlor- und säurefrei gebleichtem Papier.

**Herausgeber:** Hekatron Vertriebs GmbH · Brühlmatten 9 · 79295 Sulzburg · Telefon 07634 500 0 · Telefax 07634 6419 · www.hekatron.de

**Redaktionsteam:** Detlef Solasse (Koordination, sol@hekatron.de, Telefon 07634 500 213), Dietmar Bohn (07634 509 175), Ekkehard Damerau (07634 500 284), Bernhard Kaiser (07634 500 120), Dagmar Reißmann (07634 509 214), Alexandra Stein (07634 509 239)

**Auflage:** 600 · **Verlag:** mk publishing GmbH · Döllgaststraße 7-9 · 86199 Augsburg · Telefon 0821 34457 0 · www.mkpublishing.de · info@mkpublishing.de

**Bildnachweise:** Hekatron, Kompetenzzentrum Technik-Diversity-Chancengleichheit e. V., Fotolia/tom, mk publishing/mk Archiv